

Ü3 A1 Ein Ausflug nach Lindau

a Lesen Sie das Programm und bringen Sie die Bilder in die richtige Reihenfolge.



**AUSFLUGSPROGRAMM**  
für Samstag, den 26. Juni  
**Besuch der Inselstadt Lindau im Bodensee**

- 1 9:00 Uhr Treffen vor dem Hotel „Intercom“, Begrüßung durch die Reiseleiterin  
Abfahrt nach Lindau
- 2 \_\_\_\_\_ Uhr Stadtführung: Die historische Inselstadt Lindau  
Treffpunkt: Touristinformation Lindau (6,- Euro pro Person)
- 3 \_\_\_\_\_ Uhr Mittagessen im Gasthof „Ziegler“
- 4 ab \_\_\_\_\_ Uhr Wer möchte: Stadtmuseum, Stadtbummel, Baden, Kaffee trinken, ...
- 5 \_\_\_\_\_ Uhr Rückfahrt ins Hotel „Intercom“ – Treffpunkt: vor dem Café „Vogler“

► 36 b Hören Sie das Gespräch und ergänzen Sie die Uhrzeiten im Programm.

► 36 c Richtig oder falsch?

- Hören und lesen Sie noch einmal und kreuzen Sie an.
- |   |                       |                       |
|---|-----------------------|-----------------------|
|   | richtig               | falsch                |
| 1 Die Gruppe fährt mit der U-Bahn nach Lindau.            | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2 Die Stadtführung ist nach dem Mittagessen.              | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3 Nach dem Mittagessen haben die Gäste Freizeit.          | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4 Im Strandbad können die Gäste baden.                    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5 Der Treffpunkt ist um 18 Uhr vor dem Gasthof „Ziegler“. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

d Korrigieren Sie die falschen Informationen in c.

Nummer 1 ist falsch. Die Gruppe fährt ...

Ü4 A2 Was machen die Touristen zuerst? Was machen sie dann?

Sehen Sie noch einmal das Ausflugsprogramm an und sprechen Sie im Kurs.

- Sie fahren zuerst nach ...
- Dann haben sie eine ...
- Um halb eins gibt es ...
- Danach haben die Gäste ...
- Um 18 Uhr ...

Sie fahren zuerst nach ...  
Zuerst fahren sie nach ...

Ü5 A3 Ein Ausflugsprogramm vorstellen

► 37 a Lesen Sie das Programm. Hören Sie dann und sprechen Sie danach mit Ihrem Namen nach.

Guten Morgen und herzlich willkommen!  
Mein Name ist Bernhard Zott und ich bin heute Ihr Reiseleiter.  
Unser Ausflug geht heute nach Bargstadt.  
Und das ist unser Programm:  
Zuerst machen wir dort eine Stadtführung.  
Um 12:30 Uhr gibt es Mittagessen im Restaurant „Zur Post“.  
Dann machen wir nach dem Mittagessen einen Stadtbummel.  
Und danach gehen wir ins Theater.  
Um 18 Uhr fahren wir dann wieder zurück zum Hotel.

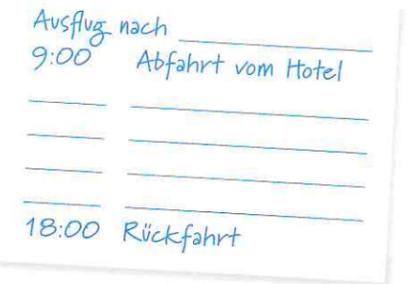


b Arbeiten Sie zu dritt. Jeder stellt seinen Partnern ähnlich wie in a ein Ausflugsprogramm vor.

	Ausflug	zuerst	dann	danach
1	an den Hofer See	spazieren gehen	im See schwimmen	Kaffee trinken
2	zum Schloss Barko	das Schloss besichtigen	Souvenirs kaufen	im Restaurant „Schwan“ essen
3	auf den Berg Pfänder	wandern	ein Picknick machen	den Wildpark besuchen

Ü6 A4 Einen eigenen Ausflug planen

a Arbeiten Sie in Gruppen. Schreiben Sie ein eigenes Ausflugsprogramm. Eine/r spielt die Reiseleiterin / den Reiseleiter und präsentiert das Programm wie in A3a.



b Ihre Gruppe übernimmt jetzt die Rolle der Gäste. Notieren Sie Fragen zum Ausflug einer anderen Gruppe.

- Entschuldigung, wann / um wie viel Uhr ...?
- Wie lange ...
- Wie viel kostet ...?
- Wie ist Ihre Handynummer?
- Gibt es im Restaurant auch vegetarische Gerichte?
- Muss ich ... mitnehmen?
- Gibt es da auch ...?



c „Nerven“ Sie den Reiseleiter / die Reiseleiterin und spielen Sie das Gespräch. Welche Gruppe hat die meisten Fragen und kann am besten antworten?